Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 70 (1919)

Heft: 9-10

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gemeinde- gebiet	Benennung des Projektes	Waldbesitzer		Länge der Unlage m	Rostenvor- anschlag Fr.	Bundes, beitrag Fr.
31 T		,	Übertrag	31,583	591,002.85	118,200.57
Bière Le Chénit	La Cote de Bière I (Frédéric-Auguste)' Aug Côtes de Bur-		Bière		9,000.—	1,800.—
" "	tignière	"	Morges . Chénit	440 503	3,600.— 4,400.—	1
	Ranton	Wallis				
Außerbinn Martigny=	Rüttiwald 1		Außerbinn Martigny=		3,057.50	611.50
Bourg	The state of the s				19,000.—	3,800.—
	Plan de l'Gau Sembrancher = Bence =	Gemeinde	Bovernier .	1970	55,000.—	11,000.—
Ü	Col des Planches.	"	Vollèges .	8156	200,000.—	40,000.—
Lentron Bal d'Illiez .	Lentron=Dugny	"	Lentron . Val d'II =		100,000.—	20,000.—
- V	9	860	Private .	2817	28,500	5,700.—
	×	100	Summa	49,469	1,013,560.35	202,712.07
	4				0.70	
1 Nachtragsprojekte.						



Forstliche Nachrichten.

Bund.

Forstwirtschaftliche Zentralstelle der Schweiz. Sekretariat. Die erste Neuigkeit, die den in Freiburg zusammenströmenden Forstleuten am 3. August bekannt wurde, war die Wahl des neuen Forstsekretärs.

Baptista Bavier, Oberförster des III. bündnerischen Forstkreises Bonaduz, hat diese Stelle, die von hervorragendem Einfluß auf die Weiterentwicklung der schweizerischen Forstwirtschaft und sagen wir gleich auch Volkswirtschaft sein wird, übernommen. Berusen, den Landesbehörden und dem ganzen Volk die wichtigsten Dienste zu leisten, bedarf diese Zentrale der uneingeschränkten Mithilse aller Forstleute. Es ist klar, daß der Aussteig zur gewünschten Bedeutung nicht von heute auf morgen und nicht ohne Kämpse ersolgen wird. So viel an uns liegt, soll der neue Sekretär treuer Mithilse, unentwegten Glaubens an Idee und Sache und sesten Vertrauens auf seine Person versichert sein.

hier die hand, Glück auf!

Die Redaktion.

Eidgenössische Kommission für die forstlich-praktische Wählbar- keitsprüfung. Die bisherigen Mitglieder und Ersahmänner dieser Kommission wurden vom Bundesrat für eine neue Amtsdauer von drei Jahren, das heißt bis 9. September 1922 bestätigt, und zwar als Mitglieder die Herren:

Ernst Muret, Kantonssorstinspektor in Lausanne, Wilhelm Dertli, Kantonsoberförster in Glarus, und Urnold von Seutter, Kreisoberförster in Bern.

Als Ersatmänner die Herren:

Theodor Weber, Oberforstmeister des Kantons Zürich, und Henri Biolley, Kantonssorstinspektor in Neuenburg.

Außerdem gehören der Kommission von Amtes wegen an: Der eidgenössische Oberforstinspektor, Herr Maurice Decoppet in Bern, und der Vorstand der forstlichen Abteilung der Eidgenössischen technischen Hochschule, Herr Prosessor Henri Badour in Zürich.

Rantone.

Luzern. Kreisförsterwahl. An Stelle des zum Kantonsoberförster ernannten Herrn Knüsel hat der Regierungsrat zum Oberförster des II. Kreises Hochdorf und Sursee gewählt Herrn Ernst Staffelbach von Dagmersellen, bisanhin Forsttechniker beim Oberforstamt.

Obwalden. Herr Erich Rennhart, von Aarau, ist zum Adjunkten des Oberförsters des Kantons Obwalden ernannt worden, welche Stelle er Mitte Juni angetreten hat.

Schaffhausen. Leiten des Forstamt. Herr Forstmeister G. Steinegger ist aus Gesundheitsrücksichten als Funktionär des leitenden Kreisforstamtes zurückgetreten und vom Regierungsrat in dieser Stellung durch Herrn Forst meister Bär erset worden.

Thurgau. Zum Forstmeister des Kreises I (zugleich Kantonsforstmeister) wurde gewählt: Anton Schwhter, jun., von Frauenfeld, zurzeit Forstadjunkt des Kantons Glarus.

Ausland.

England. Auch dieses Land scheint dem Forstwesen vermehrte Aufmerksamkeit zuzuwenden, was die im verwichenen Juli beiden Häusern eingebrachte Bill mit dem Titel "Forstakt 1919" beweist.

Durch diesen Gesetzeserlaß wird eine Forstkommission, bestehend aus 7 Mitgliedern geschaffen, mit der Besugnis der Anstellung des benötigten Personals. Die Kommission wird mit der Förderung des Forstwesens, den Aufforstungen und der Holzproduktion des Königreichs beauftragt, sowie mit der Bekämpfung schädlicher Insekten und der Baumkrankheiten.

Ihre besondere Aufgabe besteht in der Erwerbung, Bacht und Haltung von Ländereien, die sich für Waldanlagen eignen, oder zur Bewirtschaftung von Waldungen nötig sind; Bewirtschaftung, Anpflanzung oder anderweitige Verwendung des erworbenen Landes, Erstellung von Gebäuden oder anderer als nötig befundener Werke auf demselben; im Verkauf oder in der Verpachtung von Land, das nach Ansicht der Kommission sich nicht als nötig oder als ungeeignet erwiesen hat für den Zweck zu dem es erworben wurde, oder im Austausch gegen anderes besser sich eignendes Land; im Kauf oder anderweitiger Erwerbung von Waldbeständen, im Verkauf oder anderweitiger Verwendung des vorhandenen Holzes, in Gewährung von Vorschüssen an Bodenbesitzer für Bestockung oder Wiederanpflanzung von Terrain; Betriebseinrichtung und Beaufsichtigung von Waldungen; Beihilfe und Katerteilung an jedermann in bezug auf Anpflanzung oder Bewirtschaftung der Waldungen; Einführung neuer und Förderung bereits bestehender Holzindustrien; Sammlung und Bearbeitung forststatistischen Materials; Förderung der Forstwirtschaft durch Errichtung von Forstschulen oder ähnlichen Institutionen, Vornahme von Erhebungen und Untersuchungen oder Unterstützung solcher, Anlage von Sammlungen zur Förderung der Forstwirtschaft und des forstlichen Unterrichtes, Veröffentlichungen der Ergebnisse von Versuchen und Erhebungen; Vornahme und Unterstützung als nötig erachteter Erhebungen zur Sicherung einer angemessenen Holzversorgung des Königreiches und Förderung derselben.

Die Entschädigung der Forstkommission, ihrer Angestellten, sowie die Ausgaben, die aus dem Vollzug der Aufgaben der Kommission erwachsen, sollen aus einem Fonds bestritten werden, in welchen zu fließen haben; die Einkünfte aus einem bestehenden Fonds der Sektion, alle Einnahmen aus dem Verkauf von Land, von Holz oder anderen Transaktionen, die von der Kommission vorgenommen werden; eine Summe von 31/2 Millionen Pfund, die sukzessive bis 1. April 1929 aus dem Staatsschat einzuzahlen sind. v. S.



Bei ber Redaktion eingegangene Literatur. - Befprechung borbehalten.

Die Krankheiten unserer Waldbäume und wichtigsten Gartengehoize. Gin furg= gefaßtes Lehrbuch für Forstleute und Studierende der Forstwissenschaft, von Dr. F. W. Neger, Professor der Botanit an der fächsischen Forstakademie zu Tharandt. Mit 234 in den Text gedruckten Abbildungen. Berlag Ferd. Enfe, Stuttgart, 1919. Preis geheftet M. 27.60.